

Interview mit René Kohler



Wir stellen euch gerne den neuen Präsidenten unserer Sektion vor. René Kohler hat das Präsidium der FDP im Februar 2023 von Sue Siegenthaler übernommen. Er hatte in der Vergangenheit bereits einige Chargen im Vorstand der FDP Jegenstorf. Er lebt seit 21 Jahren mit seiner Frau, einer Tochter und zwei

Söhnen in Jegenstorf, ist im Dorf gut verankert und engagiert sich gerne für die Gemeinschaft.

Wie sieht dein persönlicher und beruflicher Werdegang aus?

Ich bin in Solothurn aufgewachsen. Nach einer Lehre als Elektroniker habe ich berufsbegleitend das Studium zum Informatik Ingenieur FH abgeschlossen. Mir hat die Wechselwirkung von «theoretischem» Studium und praktischem Arbeiten in einem Betrieb sehr gefallen. Um die technischen Kompetenzen mit unternehmerischen zu ergänzen, habe ich danach ein weiterführendes Studium zum Wirtschaftsingenieur FH gemacht. Ich durfte in den vergangenen Jahren meinen Kompetenzen-Rucksack mit spannenden Erfahrungen zu Projektmanagement, Produktmanagement, Servicemanagement, IT und Unternehmensführung in verschiedenen Unternehmen füllen.

Was gefällt dir an Jegenstorf?

Die gute Lage, stadtnah und trotzdem ländlich! Von Bern her ist es das erste Dorf, das nur von Feldern und Wäldern umgeben ist. Jegenstorf hat auch eine ideale Grösse, um noch einen «Dorf-Gemeinsinn» zu haben. Ich habe das Gefühl, auf dem Land zu leben und kann doch alle wichtigen Geschäfte im Dorf erledigen. Ausserdem ist ein vielfältiges und aktives Vereinsleben vorhanden.

Wie engagierst du dich für unser Dorf?

Ich durfte bereits an einigen spannenden Themen mitwirken. Sei es als Vorstand in der Kita mit dem Ausbau auf zwei Gruppen mit der finanziellen Stabilisierung, als Projektleiter für den Aufbau unserer Tagesschule oder als Mitglied der Bildungskonferenz, welche die Weiterentwicklung der Schule begleitet. Heute amte ich als Vizepräsident der Einwohnergemeinde und Präsident der FDP Jegenstorf.

Was machst du als Präsident der FDP Jegenstorf?

Ich vertrete aus Überzeugung die liberale Haltung unserer Partei. Es gilt, Eigenverantwortung und Selbstbestimmung hochzuhalten. Freiheit geht für mich immer auch mit Engagement und der Übernahme von Verantwortung einher. Wir wollen im Dorf mit den Ressourcen schonend umgehen: Natur, Energie, Boden, Finanzen. Alles muss nachhaltig sein, damit es auch für unsere Kinder noch einen Wert hat.

Hast du noch einen Wunsch für Jegenstorf?

Ich wünsche mir, dass Jegenstorf ein aktives und lebendiges Dorf mit viel Gemeinsinn bleibt. Hier möchte ich allen ein grosses Merci aussprechen, die sich im Dorf engagieren. Nur so erreichen wir das gewünschte Ziel: eine aktive, sorgende und lebenswerte Gemeinschaft.

René, ich bedanke mich ganz herzlich für das spannende Gespräch und wünsche dir weiterhin viel Freude als Präsident der FDP Jegenstorf.

*Interview: Daniel Delfosse,
Vize-Präsident FDP Jegenstorf*



Foto: Franz Knuchel